

Nachbearbeitung

Schnittstellen (Import-Daten)

PROLAG TRANSPORT ist Teil der PROLAG-Produktfamilie und entsprechend wurde mit Release 2026-2 eine Integration zu PROLAG World geschaffen. Transportaufträge können aus PROLAG World an PROLAG TRANSPORT übergeben werden und werden hier vollautomatisch eingelesen. Anschließend können Sie die entstandenen Aufträge in PROLAG TRANSPORT weiter bearbeiten, disponieren und abrechnen.

Wenn Sie sich für die Integration interessieren, dann wenden Sie sich gerne an Ihren Ansprechpartner bei der CIM GmbH.

Auch wenn diese Schnittstelle erst einmal für den Import von Daten aus PROLAG World geschaffen wurde, kann sie auch für den Auftragsimport aus anderen Systemen dienen. Wenn das für Sie interessant ist, dann melden Sie sich gerne ebenfalls bei der CIM GmbH.

Im Zuge des Datenimports in PROLAG TRANSPORT kann es zu Situationen kommen, in denen Ihre Eingreifen erforderlich ist:

- Importiere Aufträge oder deren Versender und Empfänger enthalten nicht alle erwarteten Daten (Pflichtfelder): Es wird eine Fehlermeldung an das sendende System zurückgeschickt. Die Daten müssen dort korrigiert werden
- Versender- oder Empfängeradressen können nicht mit Geokoordinaten versehen werden: Die Datensätze werden trotzdem in PROLAG TRANSPORT gespeichert, müssen aber manuell nachbearbeitet werden, damit eine Entfernungsermittlung oder Darstellung auf der Karte möglich ist.

In diesem Fall erhalten Sie eine entsprechende Meldung in dem Programm Nachbearbeitung Schnittstellen. Dieses finden Sie im Menü unter **Kontrolle - Schnittstellen-Nachbearbeitung**.

Es öffnet sich eine Listenansicht (Research) in der Sie alle aufgetretenen Fälle mit Angabe des Datensatzes (Matchcode einer Adresse oder Auftragsnummer eines Auftrags) und einer aussagefähigen Meldung finden.

Anschließend öffnen Sie einfach den genannten Datensatz über das Adressen-Research oder das Auftragsresearch und korrigieren ihn manuell.